

# ERKLÄRUNG

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Anschluss des Grundstückes:** \_\_\_\_\_

**Gemarkung:** \_\_\_\_\_

**Flur:** \_\_\_\_\_ **Flurstück:** \_\_\_\_\_

an das Wasserversorgungsnetz der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH;  
hier: Herstellung des Rohrgrabens auf dem o.a. Grundstück in Eigenleistung.

Ich beabsichtige, den Rohrgraben für den Wasseranschluss auf meinem Grundstück selbst auszuheben und nach Verlegung des Wasserleitungsrohres wieder zu verfüllen.

Ich erkläre hiermit ausdrücklich, dass ich:

- => bei der Durchführung dieser Arbeiten die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften genauestens beachten werde;
- => die Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH von jeglichen Haftungsansprüchen freistelle, die sich aus der eigenen Herstellung des Rohrgrabens auf meinem Grundstück ergeben könnten;
- => für Schäden an der Wasserversorgungsleitung auf dem o.a. Grundstück aufkommen werde, soweit diese auf eine unsachgemäße Grabenverfüllung (und auch Verdichtung) zurückzuführen sind.

**Darüber hinaus ist mir bekannt, dass bei der Herstellung des Rohrgrabens die Verlegung eines KG-Leerrohres mit einem  $\varnothing$  von 100 mm gefordert wird. Bei der Verwendung von Bögen, dürfen hier nur 15° Bögen verlegt werden. Sollten dennoch nicht freigegebene Rohre oder Bögen verwendet werden, übernehme ich die entstehenden Kosten für den Mehraufwand und bin dafür verantwortlich, dass die Trinkwasserleitung technisch einwandfrei hergestellt werden kann.**



Ort, Datum:

Unterschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_